

Thomas Klupp

„Paradiso“

Hörbuch, gelesen von Max Urlacher

4 CDs, ca. 316 Minuten

ISBN 978-3-86847-110-6

Preis: € 22,90

VÖ: Mai 2009

erschienen bei BUCHFUNK 2009

Internet: www.buchfunk.de



»In einem atemberaubenden Monolog lässt Thomas Klupp in «Paradiso» seinen Helden erzählen, wie der sich als Blender, Schönredner und Lügner durchmogelt.« dpa

Das Buch

Es ist heiß. Glühend heiß. In der flirrenden Tankstellenluft wartet Alex Böhm auf einen gelben Kombi, der gleich an den Zapfsäulen halten und ihn nach München bringen soll. Von dort wird er am nächsten Morgen mit seiner Freundin Johanna nach Portugal fliegen. Das ist der Plan. Aber dann taucht Konrad auf, der „Loserkonrad“ aus Schulzeiten, und diese Begegnung katapultiert Böhm auf das Minenfeld seiner Vergangenheit.

Während er in atemlosen Monologen einen Zünder nach dem anderen schärft, findet er sich plötzlich am Rand der Autobahn wieder, auf sonnenverbrannten Rastplätzen und in den Kellergewölben bayerischer Provinz-Erotheiken. Er begegnet bekehrten Lastwagenfahrern mit langen Messern, schwärmenden Hippiemädchen, Dostojewski-Jüngern und Jana-Hensel-traumatisierten Taxifahrern.

Ein bitterböser und zugleich hochkomischer Roman über einen Blender.

Der Autor

Thomas Klupp, geboren 1977 in Erlangen, studierte Kreatives Schreiben und Kulturwissenschaften an der Universität Hildesheim. Heute ist er am dortigen Institut für deutsche Sprache und Literatur als wissenschaftlicher Mitarbeiter tätig.

Thomas Klupp lebt in Berlin und Hildesheim. Er veröffentlichte Erzählungen in Zeitschriften und Anthologien, gab die Literaturzeitschrift *BELLA triste* heraus und arbeitet an einer Dissertation zu Poetiken zeitgenössischer Romane.

Der Sprecher

Max Urlacher arbeitet als Schauspieler auf verschiedenen Bühnen, zum Beispiel in Leipzig, Hamburg und Zürich. Er spielte u. a. den Kostja in Tschechows "Möwe", Antonio in Goethes "Tasso" und die Titelrolle in "Ibrahim Bassa" bei den Ruhrfestspielen 2002. Parallel zu seiner Theaterarbeit drehte Max Urlacher bei Film- und Fernsehproduktionen wie z. B. "Nach fünf im Urwald" und "Der Krieger und die Kaiserin" sowie die männliche Hauptrolle in der ZDF-Serie "Sabine". 2005 stand er für Franka Potentes Regiedebut "Der die Tollkirsche ausgräbt" in der Rolle des Alfred vor der Kamera.

Stimmen

Thomas Klupp trifft in seinem ersten Roman *Paradiso* den naturtrüben Slang und die schlingelnden Herzen der Studenten von heute.« *DIE ZEIT*

»Klupp ist ein großartiger Gesellschaftsroman gelungen.« *WELT am SONNTAG*

»Paradiso ist die ad absurdum geführte Heldenreise eines moralischen Fliegengewichts – ein todkomisches Roadmovie, das einen Besserung geloben lässt. Für alles, egal was.« *STERN NEON*

»Eine literarische tour de force.« *rbb Inforadio*

»Paradiso ist ebenso ein rasantes literarisches Roadmovie wie ein warmherziger Entwicklungsroman; damit hat sich eine wunderbare neue Erzählerstimme zu Wort gemeldet.« *Jury des Nicolas-Born-Debütpreises*